

APD-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD

005/2020

Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Priester, Gewalt, römisch-katholisch, Missionare, Morde



Symbolbild

© Foto: Jiang Millington from Pixabay

2019 wurden 29 Missionare im Dienst der römisch-katholischen Kirche umgebracht

Vatikanstadt | 10.01.2020 | APD | Laut einer Statistik von Fides News, dem Organ der Päpstlichen Missionswerke, sind 29 Missionare im Jahr 2019 „im Dienst der Kirche gewaltsam ums Leben gekommen“.

Wie aus der Statistik hervorgeht, waren darunter „18 Priester, ein ständiger Diakon, zwei Laienbrüder, zwei Ordensfrauen und sechs Gläubige im Laienstand“. In acht aufeinanderfolgenden Jahren seien die meisten Morde auf dem Doppelkontinent Amerika vorgekommen, seit 2018 stehe aber Afrika an der Spitze dieser „tragischen Rangliste“. 2019 seien in Afrika 15 Personen umgebracht worden, in Amerika zwölf, in Asien und Europa je eine Person. Es lasse sich eine „Globalisierung der Gewalt“ feststellen, so Fides News. Die Gewalt konzentriere sich nicht mehr wie früher vorwiegend auf eine Weltgegend, sondern scheine weiter verbreitet zu sein.

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 511 97177-114

E-Mail: info@apd.info

Web: www.apd.info

Facebook: [AdventistischerPressdienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressdienstDeutschland)

Twitter: https://twitter.com/apd_info

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD ® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes